

# Wer sind die wahren Reichsbürger?

Sehr geehrte Damen und Herren der Behörden,

der Gerichte, als Richter, Staatsanwalt oder Rechtspfleger, der Verwaltungen der Städte und Gemeinden, der Finanzämter und auf jeden Fall der Polizei, dem Verfassungsschutz und auch alle in den Parteien und der Politik und selbst die Geheimdienste

da passieren doch sehr Interessante Dinge gerade. Regen sich doch manche der Behörden über Leute auf, die ihre Meinung sagen und bezichtigen die dann als Reichsbürger. Haben Sie schon mal davon gehört? Wenn Sie so was getan haben, können Sie das hiermit gefragt beantworten, ob Ihnen so ein Missgeschick passiert ist?

Wissen Sie überhaupt selber was ein Reichsbürger ist oder beweisen Sie, vorausgesetzt Sie haben andere als Reichsbürger bezichtigt, dass Sie auch hiervon keine Ahnung haben?!

Der Umstand ist nämlich folgender.

Es steht im Raum, dass Sie als Staatsdiener unredlich sind und das müssen wir gemeinsam klären, da Sie in staatlicher Pflicht stehen und fehlerfrei sein müssen!

Dazu ist die wichtigste Frage: **Wer sind Reichsbürger?**

Stimmen Sie uns zu, das man das klären sollte?

Man kann viele Menschen als irgendwas betiteln, aber es sollte etwas Hand und Fuß haben, sonst wird es primitiv und dann kann man den Franco verstehen, der meint, Erwachsene die unüberlegt oberflächlich und dumm sind, unterentwickelt und unreif, die sind nichtsnutziger Abfall und erst recht in Zukunft für nichts mehr zu gebrauchen.

Reichsbürger werden als böse Menschen bezeichnet, allerdings wenn man sie sucht, findet man sie nicht, diese bösen Menschen. Überall wird gewarnt, Schwerverbrecher, Nazis, es sieht also fast wie ein Phantom aus, als gäbe es sie gar nicht.

Fragen wir das Internet:

Das Web erklärt, **dass Reichsbürger alle die sind, die sich 1. zum Deutschen Reich zugehörig fühlen oder die 2. Zugehörige sind.**

Stimmen sie dem zu? Klingt logisch! Wer soll denn sonst Reichsbürger sein, wenn nicht so?

Somit gab es auch genügend, wenn man das liest, welche sich mit Reichsausweisen ihr Deutsches Reich gebastelt haben und Reichsbürger sein wollten, so erklärt man es zumindest. Wir haben zwar fürs erste noch keine solchen Reichsausweise gesehen, aber wird schon stimmen.

Diejenigen wollen dann wohl(?) das Hitlerreich zurück, weil ihnen das was hier BRD oder BUND genannt wird nicht gefällt oder warum machen die das?!

Wollen Sie uns das mal beantworten?!

Wir wissen es nicht, könnten nur mit Schätzungen dienen.

Nun schauen wir mal wie es um das Deutsche Reich steht und was unser super Staat BRD dazu sagt, denn der weis alles und hat in allem recht.

Stimmen Sie uns zu?

Das oberste Gericht hat zumindest festgestellt, das Deutsche Reich gäbe es noch.

Schauen wir mal was der Bundestag dazu sagt: (In Anlag ein Screenshot)

[https://www.bundestag.de/webarchiv/Presse/hib/2015\\_06/380964-380964](https://www.bundestag.de/webarchiv/Presse/hib/2015_06/380964-380964)

### **Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“**

#### **Auswärtiges/Antwort - 30.06.2015 (hib 340/2015)**

Berlin: (hib/AHE) Das Bundesverfassungsgericht hat in ständiger Rechtsprechung festgestellt, dass das Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“ nicht untergegangen und die Bundesrepublik Deutschland nicht sein Rechtsnachfolger, sondern mit ihm als Völkerrechtssubjekt identisch ist. Darauf verweist die Bundesregierung in ihrer Antwort (18/5178) auf eine Kleine Anfrage der Fraktion Die Linke zum Potsdamer Abkommen von 1945 (18/5033). Die Abgeordneten hatten sich unter anderem nach der „These von der Fortexistenz des Deutschen Reiches“ erkundigt und gefragt, ob die Bundesregierung diese als öffentlich als unhaltbar zurückweisen werde, „damit diese Behauptung nicht von **Neonazis** und der so genannten **Reichsbürgerbewegung** für ihren Gebietsrevisionismus gegenüber den EU-Nachbarländern instrumentalisiert werden kann“.

Klingt das richtig oder falsch?

Nach erstem lesen klingt das alles redlich und in Ordnung, stimmt.

Sehr guter Denkansatz so vorzugehen.

Das ist also genau der richtige Artikel dafür. Es sollte hier also geklärt werden, was das **Deutsche Reich** ist, wer die BRD ist und man will deutlich sehr nützlich verhindern, dass die berechtigten **neonazistischen Reichsbürger** Deutschland **instrumentalisieren**, also benutzen, missbrauchen, vergewaltigen und wer weis was die noch alles so tun, vielleicht fressen die auch noch kleine Kinder.

Gehen wir der Annahme, dass auch Sie das gern verhindern wollen?  
Vermutlich ja. Wir wären da vermutlich auch nicht dafür.

Nun werden wir genauer und extrahieren einen Satz aus der Pressemitteilung:

„... dass das Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“ nicht untergegangen und die Bundesrepublik Deutschland nicht sein Rechtsnachfolger, sondern mit ihm als Völkerrechtssubjekt identisch ist.“

Oder noch genauer:

„und die Bundesrepublik Deutschland ... mit ihm als Völkerrechtssubjekt **identisch** ist.“

Das erklärt doch ganz klar, dass die Bundesrepublik, wenn sie mit dem Deutschen Reich **identisch** gilt und gerade eben KEIN Rechtsnachfolger ist, **dass die sogenannte BRD damit aus Gründen des faktischen Zirkelschlusses selbst das deutsche Reich ist**, ganz gleich ob der begriff BRD nur ein Zweitname ist, in Folge vor allem ihre Staatsdienenden damit folgeschlüssig nur aus Reichsbürgern bestehen können?

Das klingt aber komisch und anders als erwartet. Irren wir uns da beim lesen?  
Wir können da aber suchen wie wir wollen, es gibt da keinen Irrtum oder eine Falschdeklaration, denn das ist so.

Wir müssen also weiter recherchieren.

Russlands Regierung in Youtube erklärt, „die BRD-Verwaltung ist nur eine völlig überalterte aus dem Ruder gelaufene Okkupation der Siegermächte“.

Die BRD wäre angeblich als Verwaltungseinheit eingesetzt, weil nach dem 2.WK alles zerschlagen war, damit wenigstens etwas reguliert und funktionierend bleibt. Sie nennen die BRD daher Okkupation oder eben „gewerbliche Treuhandverwaltung“, was dann eben eine Firma und kein Staat sei.

Finden Sie das komisch? Wir auch.

Schauen wir mal zurück. Die Geschichtsüberlieferungen erklären, dass das Kaiserreich der letzte Staat auf Deutschlands Boden war. Danach kam der 1. und der 2.WK und das sind nichts anderes als feindliche Fremdbesetzungen, denn einer der Deutschland angreift, kann nicht der Deutsche Staat selber sein. Nach dem Putsch und Vernichten des Kaisers war Deutschland also herrenlos und wurde für einen Kriegsschauplatz missbraucht. Ein Staat wurde daher nicht gegründet, es hat lediglich Hitler regiert und man nannte das dann einfach „Deutsches Reich“. Nach 1945 war endlich aller Krieg zu Ende.

Damit Deutschland aber nicht zum armen Äthiopien wird, sagte Russland, hat man eine Verwaltung eingesetzt, die das bisherige Deutsche Reich weiter am Leben hält, bis ein Staat gegründet würde. So erklärt das ja auch das Grundgesetz, in dem steht, dass der Staat dann beginnt, wenn sich das Volk eine eigene Verfassung gibt und bis dahin das Grundgesetz übergangsweise gilt. Da es diesen Moment noch nicht gab, scheint es klar und logisch, dass immer noch „verwaltet“ wird.

Da wohl kein Besiegen, sondern nur ein Kapitulieren passiert sei, das wohl wiederum auch nicht stimme, heißt es von den Analysten, dass der rechtlich juristische Zustand von Deutschland vor 1945 zu Zeiten Hitler der gleiche wäre, wie der nach 1945 bis heute.

Daraus wird uns aber dann klar, dass die Bundesregierung mit dem Bundesgericht zur Antwort kommen ließ, dass die Bundesrepublik mit dem Deutschen Reich identisch sei.

Genaugenommen ist es immer noch das gleiche Land, nur dass eben Hitler geflohen sei und neue Kanzler die Sache weiterführen.

Dann erklärte ein überaus wichtiges Video, dass Adenauer mit Nazis zusammen die BRD als Firma und Treuhandverwaltung = Körperschaft und nicht als Staat gegründet hätte und er sagt „dass es nicht gut sei, die Nazis in eine schlimme Ecke zu stellen und eine Zwei-Klassen-Gesellschaft zu produzieren und holte diese Nazis damit wieder ins Boot der BRD. Man amnestierte die Nazi-Verbrecher, setzte sie seit dem in die Regierung und in Staatsanwaltschaften, formt damit alles vor, auch die Gesetze, die bis heute diese Qualität haben, wie auch immer, hören Sie was das alte Beweisvideo erklärt:

[Konrad Adenauer verhindert Entnazifizierung] [1949]  
<https://www.youtube.com/watch?v=VSvSNd1cpb4>

**Somit haben wir es nicht mit 16.000 angeblich aussätzigen Reichsbürgern, sondern mit 4 Millionen Reichsbürgern zu tun, welche alle die sind, die für oder bei der BRD als öffentlich Bedienstete arbeiten und soweit bekannt zur Erlangung ihres Jobs einen schwur auf die BRD geben.**

Unter diesen 4 Millionen, die sich stolz zur BRD bekennen, sind 250.000 Polizisten und 100.000, die in Gerichten als Richter, Rechtspfleger und Staatsanwälte arbeiten und nicht einfach nur ihren Job machen, sondern konkret die Pläne, Gesetzesvorgaben und Ideologien und Ziele derjenigen Regierung tätigen, abarbeiten, verteidigen, durchsetzen, die Pläne der Gründer.

Ergibt sich jetzt nicht die Frage, ob es sein kann, dass alle diese Staatsdiener selber die Reichsbürger und nicht in der Zahl von 16.000, sondern in der Zahl von 4 Millionen, und wenn man die städtischen Landschaftsgärtner herausrechnet, man 1.000.000 Reichsbürger in den Behörden arbeitend vorfindet?

Wenn man noch mal die Pressemitteilung liest, dann beweist sich das.

Schauen wir mal weiter, wer die BRD ist.

Ob die BRD ein Staat ist, ob sie noch existiert oder je existiert hat, zeigt uns die Regierung per Telefonanruf selbst deutlich, da uns das Ministerium folgenden Link mitteilte.

[https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Bundesvermogen/Privatisierungs\\_und\\_Beteiligungspolitik/Beteiligungspolitik/Beteiligungsberichte/liste-mit-bund-verbundene-unternehmen.html](https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Bundesvermogen/Privatisierungs_und_Beteiligungspolitik/Beteiligungspolitik/Beteiligungsberichte/liste-mit-bund-verbundene-unternehmen.html)

Dort steht:

„Auch Gebietskörperschaften wie der Bund sind nach der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs als Unternehmen i. S. d. § 15 Aktiengesetz (AktG) anzusehen. Für Unternehmensbeteiligungen des Bundes gelten daher grundsätzlich die aktienrechtlichen Vorschriften über verbundene Unternehmen. Mit dem Bund verbundene Unternehmen, gegenüber denen der Bund als herrschendes Unternehmen anzusehen ist, unterliegen damit bei Vorliegen der weiteren Voraussetzungen der Berichtspflicht nach § 312 AktG. Zur Erleichterung der Erfüllung einer etwaigen Berichtspflicht nach § 312 AktG ist hier eine alphabetische Zusammenstellung der mit dem Bund im Sinne der §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen und rechtlich unselbstständigen Einrichtungen eingestellt.“

**Diese Sätze erklären uns, dass der BUND der die BRD sei, eine Firma und Aktiengesellschaft ist und im Firmenregister der Welt DUNS als Unterfirma der USA in Lizenz existiert**, so etwa wie ein Handwerker beim Gewerbeamt Erlaubnis mittels einem Gewerbeschein erbat.

Daraus wird es kompliziert, die Eigenschaft eines Staates herauszulesen, denn der ist nicht in Firmenregister vertreten.

Es passt aber genau dazu, dass das diese Körperschaft ist und eine Körperschaft eine Firma ist, eine Gewerbeinheit, die sich nicht wie ein Staat durch sein Volk gründet, sondern nur durch Gründer einer Vereinigung und kann auch nur mit den dabei seienden als Mitglieder gegründet gelten, womit das Volk, nicht mit dabei gewesen, schon gar nicht mit dabei ist und damit der Staat ausgeschlossen gilt.

**Adenauers Kollegen haben also tatsächlich diese Firma BRD, als Körperschaft und Treuhandverwaltung gegründet, deren Aufgabe „Verwertung“ sei und das ist nichts anderes als eine „Verschrottung“, also Reste und Werthaltiges herauspressen, ausbauen und dann komplett wegwerfen, wie auf dem Auto-Schrotthandel.**

Bitte darlegen, wenn das nicht so ist, wir protokollieren hier nur das Gelesene!

Ergibt zumindest schlüssig, dass wenn die BRD kein Staat sei, sondern eine Firma, die sich der USA unterjochte, alle mit der BRD in Verbindung stehenden Unternehmen, siehe Link gerade, dass das dann auch Firmen sind, also auch Ihr Gericht und daher passt auch ein Geschäftsverteilungsplan, weil Sie Geschäft machen und damit eine Firma sind, die bei DUNS einzeln gelistet steht.

Jetzt ist auch klar, warum „§15 GVG Gerichte sind Staatsgerichte“, gelöscht wurde, denn das stimmt ja dann gar nicht mehr, galt ja dann wohl nur fürs Kaiserreich ganz damals.

„1877 wurden mit der Einführung des Gerichtsverfassungsgesetz **GVG** per § **15 GVG** alle gegebenen Privatgerichte zu **Staatsgerichten** gemacht. Seit 01.10.1950 ist § **15 GVG** ersatzlos weggefallen. Sind **Gerichte** seither wieder Privatgerichte ...“

Der Begriff Bundesrepublik erklärt nichts anderes als der BUND als AG und die Republik ist ein konzernartiger Zusammenschluss mit anderen Firmen, dass sie das auch so ist, was da im Web steht.

Haben wir oder sie das bisher falsch verstanden oder falsch gelernt oder steht das dort falsch?

Wenn dem so ist wie das recherchiert wird, dann ergibt sich damit, **dass Ihr als Rechtspfleger Reichsbürger seid** und wenn Ihr das so alles bis heute überdauert habt, dann kann man richtig stolz auf Euch sein. Ihr seid damit ein echtes Fossil.

Ihr führt also alle zusammen das Hitlerreich weiter, seid laut Bundestag als BRD-Staatsdiener mit dem Deutschen Reich identisch, also gleich mit dem Deutschen Reich und eben nicht Nachfolger, die einen anderen Trott fahren **und somit seid Ihr richtige echte Reichsbürger!**

**Finden wir das nicht gut und toll, dass Ihr endlich als 1 Million heimliche Reichsbürger die BRD wieder als modernes Hitlerreich auf die Beine gestellt habt?**

**Toll, wir sind Stolz auf Euch, es mit damit bewiesen echten Reichsbürgern zu tun zu haben,** wenn man den Quellen Glauben schenkt, es sei denn der Bundestag lügt, denn dann stimmts nicht !

Und es ist wie in einer Puppenstube oder auf dem Eisenbahnbrett, die KZs von früher sind auch da und die ganze Gefangenensituation.

Heute werden Sie zwar alle offen in ihren Wohnungen eingesperrt, aber statt mit Ketten und Stacheldraht, seid Ihr diejenigen, die Justiz, welche diese Gefangenensituation bewerkstelligt, wie damals die KZ-Gehilfen, niemand anders.

Ein tolles Schauspiel, ganz echt, wie früher.

Man kann das nun noch mal richtig miterleben.

Wenn dann noch Zyclon B in Spritzen überreicht wird, Impfstoff genannt, dann ist das auch Teil der damaligen Historie. Super, war Euch gar nicht zuzutrauen.

Wir können das noch gar nicht fassen, was uns da gerade im Web erzählt wird. Wir haben Euch unterschätzt, denn das so viel Qualität in Euch steckt, Ihr das land deshalb richtig vorangebracht habt, Luxus und Seelenruhe, wohin das Auge reicht, alles voller glücklicher Menschen.

Wir haben also alles nur aufgelistet, protokolliert, festgestellt, um Sie nach Ihrer Meinung dazu zu fragen.

**Sie gelten als Staatsdiener danach also zu 100% als Reichsbürger und wir sind stolz auf Sie, dass Sie die anderen**

**16.000 damit verdrängt und regelrecht ausgetrickst haben und vermutlich muss man nun einen anderen Charakter zu dem Begriff Nazi oder Neonazi erlernen, also dass man stolz auf diese ist, weil Sie als Reichsbürger ja dann wohl auch Neonazi sein müssten, denn das war ja der Zeitbegriff für Reichsbürger.**



https://www.bundestag.de/presse/hib/2015\_06/380964-380964



Deutscher Bundestag

## Presse

Startseite ▶ Presse ▶ Kurzmeldungen (hib) ▶ 201506 ▶

### Völkerrechtssubjekt "Deutsches Reich"

**Auswärtiges/Antwort - 30.06.2015 (hib 340/2015)**

Berlin: (hib/AHE) Das Bundesverfassungsgericht hat in ständiger Rechtsprechung festgestellt, dass das Völkerrechtssubjekt "Deutsches Reich" nicht untergegangen und die Bundesrepublik Deutschland nicht sein Rechtsnachfolger, sondern mit ihm als Völkerrechtssubjekt identisch ist. Darauf verweist die Bundesregierung in ihrer Antwort ([18/5178](#)) auf eine Kleine Anfrage der Fraktion Die Linke zum Potsdamer Abkommen von 1945 ([18/5033](#)). Die Abgeordneten hatten sich unter anderem nach der "These von der Fortexistenz des Deutschen Reiches" erkundigt und gefragt, ob die Bundesregierung diese als öffentlich als unhaltbar zurückweisen werde, "damit diese Behauptung nicht von Neonazis und der so genannten Reichsbürgerbewegung für ihren Gebietsrevisionismus gegenüber den EU-Nachbarländern instrumentalisiert werden kann".

Juni 2015





Deutscher Bundestag



# Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“

## Auswärtiges/Antwort - 30.06.2015 (hib 340/2015)

Berlin: (hib/AHE) Das Bundesverfassungsgericht hat in ständiger Rechtsprechung festgestellt, dass das Völkerrechtssubjekt „Deutsches Reich“ nicht untergegangen und die Bundesrepublik Deutschland nicht sein Rechtsnachfolger, sondern mit ihm als Völkerrechtssubjekt identisch ist. Darauf verweist die Bundesregierung in ihrer Antwort (  [18/5178](#)) auf eine Kleine Anfrage der Fraktion Die Linke zum Potsdamer Abkommen von 1945 (  [18/5033](#)). Die Abgeordneten hatten sich unter anderem nach der „These von der Fortexistenz des Deutschen Reiches“ erkundigt und gefragt, ob die Bundesregierung diese als öffentlich als unhaltbar zurückweisen werde, „damit diese Behauptung nicht von Neonazis und der so genannten Reichsbürgerbewegung für ihren Gebietsrevisionismus gegenüber den EU-Nachbarländern instrumentalisiert werden kann“.

Januar 2021





# Beteiligungsberichte des Bundes

[Startseite](#) > [Themen](#) > [Bundesvermögen](#) > [Beteiligungspolitik](#) > [Beteiligungsberichte des Bundes](#)

## Liste der mit dem Bund verbundenen Unternehmen

Auch Gebietskörperschaften wie der Bund sind nach der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs als Unternehmen i. S. d. § 15 Aktiengesetz (AktG) anzusehen. Für Unternehmensbeteiligungen des Bundes gelten daher grundsätzlich die aktienrechtlichen Vorschriften über verbundene Unternehmen.